

Pressemitteilung

Ruprecht von Kaufmann „Die Evakuierung des Himmels“ in der Kunsthalle Erfurt

„Die Evakuierung des Himmels“ lautet der Titel der Einzel-Ausstellung des Künstlers Ruprecht von Kaufmann in der Kunsthalle Erfurt, die am 20. Januar 2018 in der Thüringer Landeshauptstadt eröffnet wird. Auf 700qm zeigt der Berliner Künstler über 100 Werke aus 15 Jahren seiner Schaffenszeit. Ruprecht von Kaufmann, 1974 in München geboren, gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der jungen figurativen Malerei in Deutschland. Das zentrale Thema in Ruprecht von Kaufmanns kraftvollen und mutigen Bildern ist der Mensch. Anhand von Erzählungen wie Fabeln und Mythen versucht der Mensch sich selbst näher zu kommen. Diese Bezüge zur Literatur nutzt auch von Kaufmann und transformiert sie in eine aktuell elementare Fragestellung über die Zweifel des Menschseins.

Aus der altmeisterlichen Malerei hat von Kaufmann seine einzigartigen Ölbilder auf Linoleumpanelen entwickelt. Das knapp 8 Meter lange Gemälde „In the House“, welches jüngst fertiggestellt wurde und eine zentrale Position in der Ausstellung in Erfurt beziehen wird, verdeutlicht Ruprecht von Kaufmanns filmische Erzählweise. Die fünf Linoleum-Paneelen sind in verschiedene Bildausschnitte unterteilt und erzeugen beim Betrachter das Gefühl eines Jump cut. Die dargestellten Szenerien sind bis zum Showdown wie ein Spannungsbogen aufgebaut.

Der seit 2003 in Berlin lebende Künstler hat von 1995 bis 1997 Malerei am Art College for Design in Los Angeles studiert und anschließend als freischaffender Künstler in New York gearbeitet. Seine Werke sind in internationalen Sammlungen und Institutionen vertreten. Ruprecht von Kaufmann wird von den Galerien Thomas Fuchs (Stuttgart), Galerie Crone (Berlin/Wien) und Kristin Hjellegjerde Gallery (London) vertreten. Noch

bis zum 25. Februar 2018 kann man eine Auswahl seiner Arbeiten in der vielbeachteten Ausstellung „*New Frontiers in Painting*“ in der Fondazione Stelline in Mailand sehen. Italiens einflussreichster Kurator, Kunsthistoriker und Kritiker Demetrio Paparoni hat Werke der wichtigsten Vertreter der zeitgenössischen Gegenständlichen Malerei Europas in einer Ausstellung versammelt. Vom 12. Januar bis 10. Februar 2018 zeigt Ruprecht von Kaufmann in seiner Soloshow „Liederbuch“ neue Arbeiten in der Galerie Thomas Fuchs in Stuttgart.

Für die Ausstellung „Die Evakuierung des Himmels“ in der Kunsthalle Erfurt, hat Ruprecht von Kaufmann eigens die Auswahl der Werke und das kuratorische Konzept entwickelt, welches über die Resultate des Schaffens hinausgeht. Ein Teil der Ausstellungsfläche trägt die Überschrift „Inside the Studio“ und zeigt anhand von Skizzen, Materialstudien und Artefakten wie Ruprecht von Kaufmann im Atelier experimentiert und sich im Prozess herantastet, kapituliert und einen neuen Weg findet. Für den Besucher wird die Ausstellung somit erfahrbar und er gewinnt einen spannenden Blick in das Innenleben des Künstler „Inside the Artist“!

Ruprecht von Kaufmann: Die Evakuierung des Himmels
Kunsthalle Erfurt
20. Januar bis 2. April 2018